



## **Bekanntmachung**

### **Aufhebung des Abkochgebotes für Trinkwasser im Bereich der Wasserversorgung Unteres Schussental (ZWUS) und für das Gemeindegebiet Langenargen**

**Stand: Donnerstag, 28. Dezember 2023, 14.45 Uhr**

**Das seit Montag, den 18. Dezember 2023 in Kraft befindliche **Abkochgebot** für die Versorgungsbereiche des ZWUS und Langenargen (siehe Karte auf der Homepage) **wird ab sofort insgesamt aufgehoben.****

Die genommenen Trinkwasser-Proben der letzten Tage sind wieder frei von den relevanten Keimen Escherichia Coli, coliformen und Enterokokken. Die ab Montag, den 18.12.2023 mit Bekanntwerden der Verunreinigung eingeleiteten und durchgeführten Maßnahmen waren erfolgreich.

### **Abkochempfehlung für vulnerable Gruppen**

Für Personen mit einer eingeschränkten/gestörten Immunabwehr (z.B. akut oder chronisch Kranke, Säuglinge, Kleinkinder, Schwangere) ist es ratsam, auch bis über den Jahreswechsel vorsorglich weiter abzukochen oder geeignetes Flaschenwasser zu benutzen. Insbesondere für die **Zubereitung von Säuglingsnahrung** müssen die Hinweise der Produzenten auf den Wasserflaschen beachtet werden.

### **Sicherheitschlorung bereits am 23.12.2023 beendet**

Da seit mehreren Tagen keine Chlorbeigabe mehr vorgenommen und mit nicht gechlortem Wasser nachgespeist wurde, ist in den Netzen des ZWUS und Langenargens keine Restchlorkonzentration mehr messbar.

Trotz der schon seit mehreren Tagen keimfreien Proben blieb das Abkochgebot vorsorglich aufrecht, bis sich das Chlor im Netz wieder voll abgebaut hat. So soll möglichst sichergestellt sein, dass auch ohne Chlor kein erneutes Aufkeimen zu befürchten ist.

### **!!! Wichtige Information und Bitte !!!**

**Derzeit befinden sich viele im vom Abkochbereich (Versorgungsbereich ZWUS und Langenargen) betroffene Menschen im Weihnachtsurlaub und sind mehrere Tage nicht zu Hause. Nach dem Ende des Abkochgebotes ist es jetzt wichtig, dass Sie nach Ihrer Rückkehr aus dem Urlaub alle Wasserentnahmestellen/Zapfstellen in den Haushalten einmal gründlich laufenlassen, um die Hausinstallation mit dem keimfreien Wasser zu fluten.**

**!!! Bitte informieren Sie Verwandte, Freunde und Nachbarn schon vor oder während ihrer Rückkehr aus dem Urlaub darüber, dass das Abkochgebot aufgehoben ist und die Hausinstallation mit frischem Wasser umgesetzt werden sollte !!!**

Wir raten grundsätzlich auch sonst in unseren Veröffentlichungen nach mehreren Tagen Abwesenheit, die Installation kurz durchzuspülen. Länger stehendes Wasser kann in jeder Situation aufkeimen. **Das gilt in der jetzigen Situation aber ganz ausdrücklich.** Auch die betroffenen Gemeinden werden in den derzeit nicht genutzten öffentlichen Gebäuden (Kitas, Schulen, Hallen usw.) die Installationen gründlich mit Wasser umsetzen, ehe der Betrieb dort 2024 wieder beginnt.

Wer ohnehin in der Zeit des Abkochgebotes meist zu Hause war, hat durch den regelmäßigen Gebrauch (Duschen, Waschen, WC usw.) für den nötigen Durchfluss in der Hausinstallation gesorgt; hier ist nichts weiter zu beachten.

**Beprobungen werden zunächst über das vorgeschriebene Maß hinaus fortgesetzt**  
Vorerst werden die Beprobungen engmaschig weiterbetrieben.

**Brunnen „Obere Wiesen“ bleibt vorerst vom Netz**

Der von der Verunreinigung betroffene Brunnen „Obere Wiesen“ wird derzeit ebenfalls regelmäßig beprobt. Die Verunreinigung wurde vermutlich durch einen Oberflächenwassereintrag im Bereich des Mühlkanals Langenargen verursacht. Zwar ist die Keimbelastung des Brunnens gering, aber es muss dauerhafte Keimfreiheit gewährleistet sein, ehe er wieder ans Netz genommen wird. Über weitere Maßnahmen wird in den nächsten Wochen entschieden, so lange wird Wasser von den benachbarten Verbundpartnern Zweckverband Haslach-Wasserversorgung und Wasserwerk Meckenbeuren in die Netze ZWUS und Langenargen eingespeist. Auch die beiden Brunnen in Bierkeller (Gemarkung Langenargen) stehen für die Versorgung bereit, sodass es zu keinen Engpässen kommt.

**An dieser Stelle möchten wir uns bei den vom Abkochgebot Betroffenen für ihr Verständnis und ihre Mitwirkung bedanken** und bitten die Unannehmlichkeiten zu entschuldigen. Auch wenn die Ursachen außerhalb des Einflussbereiches Ihrer Wasserversorgungen lagen, tun wir alles dafür, die Risiken weiter zu minimieren. Der Dank gilt auch dem Gesundheitsamt, welches uns mit Rat und Tat zur Seite steht sowie den weiteren Zuständigen im Landratsamt Bodenseekreis, mit denen wir uns regelmäßig ausgetauscht haben. Gerade am Wochenende und an den Feiertagen war dies nicht selbstverständlich und dennoch immer gewährleistet.

Wasserversorgung ist ein hochsensibles Thema – sie mag jahrzehntelang unbeachtet von der breiten Öffentlichkeit ohne größeren Störfall bei viel Arbeit „hinter den Kulissen“ funktionieren. Wir als Gesellschaft setzen das als gegeben und selbstverständlich voraus. Die letzten Tage haben gezeigt, dass es auch anders kommen kann. Und dennoch: Der 1994 begründete **Regionale Trinkwasserverbund** mit unseren leistungsfähigen Nachbarkommunen hat dafür gesorgt, dass die Versorgung für ZWUS und Langenargen insgesamt sichergestellt und die Reinigung des über 150 Kilometer langen Rohrnetzes vergleichsweise rasch und erfolgreich veranlasst wurde.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Wasserversorgungen Unteres Schussental (ZWUS) und  
Wasserwerk Langenargen